



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 42. Sitzung des
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde
am 19.10.2023, 18:00 Uhr,
im Familiengarten Eberswalde, Tourismuszentrum,
Konferenzsaal, Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

TAGESORDNUNG

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 41. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 21.09.2023
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Wahl der/des Vorsitzenden des Hauptausschusses für die Wahlperiode 2019 bis 2024
- 6 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses für die Wahlperiode 2019 bis 2024
- 7 Informationen der/des Vorsitzenden
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Informationen aus der Stadtverwaltung
- 10 Genehmigung von Eilentscheidungen
- 11 Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

11.1 **Vorlage:** BV/0911/2023 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Bürgermeister

4. Satzung der Änderung der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde

- 11.2 **Vorlage:** BV/0901/2023 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt
**Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Erneuerung
Straßenbeleuchtung Am Pfingstberg in 16225 Eberswalde**
- 11.3 **Vorlage:** BV/0907/2023 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
61 - Stadtentwicklungsamt
**Öffentliches Ausschreibungsverfahren für die Erarbeitung eines Lärmaktionsplans
gemäß § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz für die Stadt Eberswalde 4. Runde
und Überprüfung des Lärmaktionsplans 3. Runde**
- 11.4 **Vorlage:** BV/0910/2023 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt
**Nachtragsvereinbarung Nr. 4 zum Bauvorhaben Verkehrsanlage Fahrradstraße
Schellengrund, Straßenbau und Regenentwässerung in Eberswalde**
- 11.5 **Vorlage:** BV/0902/2023 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion CDU
**Gehwege entlang der Biesenthaler Straße von der Eberswalder Straße bis zum
Friedhof im Stadtteil Finow - Prüfauftrag zu den Sanierungsmöglichkeiten**
- 11.6 **Vorlage:** BV/0909/2023 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Chancen und Risiken einer Stadtentwicklungsgesellschaft (Prüfauftrag)
- 12 Informationsvorlagen
- 13 Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern
sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den
Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß
Hauptsatzung

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Uwe Grohs, als das an Lebensjahren älteste anwesende Hauptausschussmitglied, eröffnet die öffentliche Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde.

Herr Uwe Grohs leitet die Sitzung gemäß § 50 Abs. 4 i.V.m. § 44 Abs. 3 i.V.m. § 37 Abs. 3 BbgKVerf bis zur Wahl einer/eines Vorsitzenden des Hauptausschusses.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Uwe Grohs stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht vorgetragen.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 11 Hauptausschussmitglieder und der Bürgermeister anwesenden, mithin **12 Stimmberechtigte (Anlage 1)**.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 41. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 21.09.2023

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Frau Oehler teilte als Einreicherin der Beschlussvorlage BV/0909/2023 „Chancen und Risiken einer Stadtentwicklungsgesellschaft (Prüfauftrag)“ im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt am 10.10.2023 mit, dass die Beschlussvorlage für alle weiteren Gremien zurückgezogen werde, so dass der heutige Tagesordnungspunkt 11.6 entfallen soll.

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Herr Parys nimmt ab 18:04 Uhr an der Sitzung teil (**13 Stimmberechtigte**).

TOP 5

Wahl der/des Vorsitzenden des Hauptausschusses für die Wahlperiode 2019 bis 2024

Gemäß § 12 Abs. 4 i.V.m. § 15 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde (GOSTVVEW) ist für die jeweilige Wahl zu deren Durchführung und für die Auszählung der Stimmen eine Wahlkommission zu bilden. Der Wahlkommission gehört je ein von den Fraktionen entsandtes Mitglied an. Die Wahlkommission bestimmt aus ihrer Mitte die/den Vorsitzende/n und die/den stellvertretenden Vorsitzende/n.

Herr Uwe Grohs bittet die Vertreter der jeweiligen Fraktionen im Hauptausschuss Vorschläge für die benötigte Wahlkommission zu unterbreiten:

Fraktion	benanntes Mitglied für Wahlkommission
SPD BFE	Steve Rennert
DIE LINKE.	Volker Passoke
CDU	verzichtet
FDP Bürgerfraktion Barnim	Götz Trieloff
Bündnis Eberswalde/Einzelstadtverordnetenschaft	verzichtet
Bündnis 90/Die Grünen	verzichtet
Alternative für Deutschland	verzichtet
Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	verzichtet
Die Mitte	verzichtet

Herr Uwe Grohs fragt Herrn Passoke, Herrn Rennert und Herrn Trieloff, ob sie sich für die Wahlkommission zur Verfügung stellen, was diese jeweils bejahen.

Herr Uwe Grohs bittet nun die Wahlkommission sich zu konstituieren und aus ihrer Mitte den Vorsitzenden zu bestimmen.

Die Wahlkommission schlägt Herrn Rennert als Vorsitzenden der Wahlkommission vor.

Herr Uwe Grohs bittet um die Unterbreitung von Vorschlägen für die Wahl der/des Vorsitzenden des Hauptausschusses.

Herr Jede schlägt im Namen der Fraktion Bündnis Eberswalde/Einzelstadtverordnetenschaft Herrn Bürgermeister Götz Herrmann vor.

Herr Passoke schlägt im Namen der Fraktion DIE LINKE. Frau Irene Kersten vor.

Herr Uwe Grohs fragt Frau Kersten und Herrn Herrmann, ob sie sich zur Wahl stellen. Frau Kersten und Herr Herrmann bejahen dies.

Von 18:11 Uhr bis 18:20 Uhr wird eine 9-minütige Pause zur Herstellung der Stimmzettel durch den Sitzungsdienst eingelegt.

Es wird eine geheime Wahl vorgenommen.

Die Hauptausschussmitglieder werden in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen, erhalten vom Sitzungsdienst ihren Stimmzettel und nehmen die Wahl vor.

Herr Passoke, Herr Rennert und Herr Trieloff nehmen die Auszählung der Stimmzettel vor.
Herr Grohs teilt das von der Wahlkommission ermittelte Wahlergebnis zur Wahl der/des Vorsitzenden des Hauptausschusses wie folgt mit:

9 Stimmen für Herrn Götz Herrmann
3 Stimmen für Frau Irene Kersten
1 ungültige Stimme

Basierend auf dem vorliegenden Wahlergebnis gibt Herr Uwe Grohs bekannt, dass Herr Bürgermeister Götz Herrmann der mit der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses neu gewählte Vorsitzende des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde für die verbleibende Zeit der Wahlperiode 2019 bis 2024 ist.

Herr Uwe Grohs fragt Herrn Götz Herrmann, ob er die Wahl annimmt.
Herr Herrmann bejaht dies.

Herr Grohs beglückwünscht Herrn Herrmann im Namen der Mitglieder des Hauptausschusses zur Wahl als Vorsitzender des Hauptausschusses.

Beschlusstext:

Beschuss-Nr.: H 255/42/23

Der Hauptausschuss wählt Herrn Götz Herrmann zum Vorsitzenden des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde.

Herr Götz Herrmann übernimmt die Sitzungsleitung.

TOP 6

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses für die Wahlperiode 2019 bis 2024

Gemäß § 12 Abs. 4 i.V.m. § 15 Abs. 1 GOSTVVEW ist für die jeweilige Wahl zu deren Durchführung und für die Auszählung der Stimmen eine Wahlkommission zu bilden. Der Wahlkommission gehört je ein von den Fraktionen entsandtes Mitglied an. Die Wahlkommission bestimmt aus ihrer Mitte die/den Vorsitzende/n und die/den stellvertretenden Vorsitzende/n.

Herr Herrmann fragt, ob die unter TOP 5 für die Wahl der/des Vorsitzenden des Hauptausschusses gebildete Wahlkommission auch für die Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses beibehalten werden soll.

Die Hauptausschussmitglieder bejahen dies.

Herr Herrmann bittet um die Unterbreitung von Vorschlägen für die Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses.

Herr Passoke schlägt im Namen der Fraktion DIE LINKE. Frau Oehler vor.

Frau Oehler teilt mit, dass sie sich der Wahl stellen werde.

Herr Herrmann erklärt, dass gemäß § 39 Abs. 1 BbgKVerf eine geheime Wahl stattfindet, es sei denn, dass einstimmig beschlossen wird, dass ein offener Wahlbeschluss erfolgen soll.

Herr Passoke beantragt im Namen der Fraktion DIE LINKE., dass im offen abgestimmt werden soll.

Abstimmungsergebnis zum offenen Wahlgang: mehrheitlich zugestimmt

Da somit kein einstimmiger Beschluss über einen offenen Wahlbeschluss zustande kommt, wird eine geheime Wahl vorgenommen.

Die Hauptausschussmitglieder werden in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen, erhalten vom Sitzungsdienst ihren Stimmzettel und nehmen die Wahl vor.

Herr Passoke, Herr Rennert und Herr Trieloff nehmen die Auszählung der Stimmzettel vor.

Herr Herrmann teilt das vom Wahlvorstand ermittelte Wahlergebnis zur Wahl von Frau Oehler wie folgt mit:

5 Ja-Stimmen

8 Nein-Stimmen

Somit ist Frau Oehler nicht gewählt.

Um 18:38 Uhr wird eine 10-minütige Pause eingelegt.

Herr Herrmann bittet, Vorschläge für den 2. Wahlgang zu unterbreiten.

Herr Jede schlägt im Namen der Fraktion Bündnis Eberswalde/Einzelstadtverordnetenenschaft Herrn Mirko Wolfgramm vor.

Frau Sydow schlägt im Namen der Fraktion SPD | BFE Frau Irene Kersten vor.

Herr Parys schlägt im Namen der Fraktion Die Mitte Herrn Uwe Grohs vor.

Herr Herrmann fragt die vorgeschlagenen Ausschussmitglieder, ob sie sich der Wahl stellen möchten. Frau Kersten, Herr Grohs und Herr Wolfgramm bejahen dies.

Es wird eine kurze Pause zur Herstellung der Stimmzettel durch den Sitzungsdienst eingelegt.

Sodann wird ein erneuter Wahlvorgang vorgenommen.

Die Hauptausschussmitglieder werden in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen, erhalten vom

Sitzungsdienst ihren Stimmzettel und nehmen die Wahl vor.

Herr Passoke, Herr Rennert und Herr Trieloff nehmen die Auszählung der Stimmzettel vor.

Herr Herrmann teilt das vom Wahlvorstand ermittelte Wahlergebnis zur Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden wie folgt mit:

8 Stimmen für Herrn Uwe Grohs

3 Stimmen für Frau Irene Kersten

2 Stimmen für Herrn Mirko Wolfgramm

Basierend auf dem vorliegenden Wahlergebnis gibt Herr Herrmann bekannt, dass Herr Uwe Grohs der mit der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses neu gewählte stellvertretende Vorsitzende des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde für die verbleibende Zeit der Wahlperiode 2019 bis 2024 ist.

Herr Herrmann fragt Herrn Uwe Grohs, ob er die Wahl annimmt.

Herr Grohs bejaht dies.

Herr Herrmann beglückwünscht Herrn Uwe Grohs im Namen der Mitglieder des Hauptausschusses zur Wahl als stellvertretender Vorsitzender des Hauptausschusses.

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 256/42/23

Der Hauptausschuss wählt Herrn Uwe Grohs zum stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde.

TOP 7

Informationen der/des Vorsitzenden

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 8

Einwohnerfragestunde

6.1 Herr Carsten Zinn, Frankfurter Allee 57, 16227 Eberswalde

- erklärt sich einverstanden, dass seine persönlichen Daten aufgenommen werden dürfen
- beglückwünscht Herrn Herrmann zur Wahl als Vorsitzender des Hauptausschusses und Herrn Uwe Grohs zur Wahl als stellvertretender Vorsitzender des Hauptausschusses
- regt an, dass zur nächsten StVV am 24.10.2023 präzise Ausführungen zur Nahversorgung in Finow nach dem Wegfall von Kaufland und auch zur Nahversorgung im Brandenburgischen Viertel getätigt werden; ferner meint er in Reflexion der Einwohnerversammlungen, dass es auch andere Stadtteile gebe, die Probleme mit der Versorgung hätten
- regt in Reflexion der Berichterstattung der Freiwilligenagentur im letzten Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration (AKSI) vom 11.10.2023 an, für Härtefälle eine Task Force zusammen mit der

Freiwilligenagentur und dem Referenten für Bürgerkontakt und Vereinsleben einzurichten, um beispielsweise mit Lastenfahrrädern oder mit anderen Möglichkeiten eine Nahversorgung anzubieten; er bittet, dass zur StVV am 24.10.2023 zu den Fragen Buserweiterung – Haltestellen in Finowfurt vor dem neuen Kaufland – informiert werde

Herr Herrmann teilt mit, dass sich die Stadt Eberswalde tagtäglich mit der Thematik beschäftige und auf Lösungssuche sei, jedoch würden nicht alle Beteiligten das gleiche Engagement mitbringen. Herr Herrmann werde zur Thematik in der StVV am 24.10.2023 ausführen.

- regt in Reflexion der erneuten Organisationsreform an, den Teil Wirtschaft aus dem Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen abzutrennen und in den Hauptausschuss zu verlagern, um sich den Finanzthemen in der Tiefe widmen zu können, um einer weiteren Haushaltssperre entgegenzuwirken

TOP 9

Informationen aus der Stadtverwaltung

9.1 Herr Herrmann:

- informiert, dass in der Rathauspassage im ehemaligen Zeitungsladen die Firma „Tobacco & More“ einziehe und die Deutsche Post AG dort zum 01.11.2023 eine neue Postfiliale eröffnen werde
- ferner habe er mit der Leiterin des Centermanagements der Rathauspassage gesprochen, die die Planung mit der neuen Hausverwaltung der Rathauspassage vorgestellt hätte; er informiert, dass große Ankermieter langjährige Mietverträge verlängert hätten und neue Geschäfte entstehen würden, so dass eine Revitalisierung der Rathauspassage vorgenommen werde; die Pläne würden ein positives Bild der Rathauspassage zeigen

7.2 Frau Fellner:

- teilt mit, dass die Hauptfeuerwehrwache aufgrund des Beschlusses 33/331/22 „Genehmigung eines Wärmeliefervertrages für den Heizungsumbau der Hauptfeuerwache, Eberswalder Straße 41a, 16227 Eberswalde“ Fernwärme bekommen werde; um die Fernwärmeleitung zu verlegen, müsse die Eberswalder Straße (B167) auf Höhe der Hausnummer 41A (Feuerwehr) ab Montag, dem 23.10.2023, bis Freitag, den 03.11.2023, voll gesperrt werden; die Umleitung für den Bus- und Individualverkehr erfolge über die Fritz-Weineck-Straße (aus westlicher Richtung kommend über Schönholzer Straße beziehungsweise aus östlicher Richtung kommend über den Kopernikusring)

TOP 10

Genehmigung von Eilentscheidungen

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 11

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 11.1

Vorlage: BV/0911/2023 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Bürgermeister

4. Satzung der Änderung der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde

In Vorbereitung der StVV bat Herr Zinn mit E-Mail vom 18.10.2023 um eine Einwohnerstatistik der Clara-Zetkin-Siedlung. Diese wurde vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt (vgl. Abdruck der Daten auf Seite 3 von Anlage 2).

Herr Herrmann macht anhand einer PowerPoint-Präsentation Ausführungen zur 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde (**Anlage 2**).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde.

TOP 11.2

Vorlage: BV/0901/2023 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt

Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Erneuerung Straßenbeleuchtung Am Pflingstberg in 16225 Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 257/42/23

Der Hauptausschuss stimmt der Entwurfsplanung und dem Bauprogramm zum Bau der Straßenbeleuchtungsanlage in der Straße Am Pflingstberg in 16225 Eberswalde zu.

Der Bürgermeister wird beauftragt, das öffentliche Ausschreibungsverfahren für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung entsprechend den in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und den Bauauftrag zu erteilen. Das voraussichtliche Auftragsvolumen beträgt ca. 70.341,00 EUR.

TOP 11.3

Vorlage: BV/0907/2023

Einreicher/zuständige Dienststelle:

61 - Stadtentwicklungsamt

Öffentliches Ausschreibungsverfahren für die Erarbeitung eines Lärmaktionsplans gemäß § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz für die Stadt Eberswalde 4. Runde und Überprüfung des Lärmaktionsplans 3. Runde

Frau Oehler fragt nach der Bürgerbeteiligung und der Zeitplanung des Lärmaktionsplans, was aus der Beschlussvorlage nicht zu entnehmen sei.

Frau Fellner teilt mit, dass sie die Zahlen und das Arbeitsprogramm im nächsten Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt (ASWU) vorstellen würde.

Frau Oehler befürwortet die Vorgehensweise.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 258/42/23

Der Bürgermeister wird beauftragt, das erforderliche Vergabeverfahren für die Erarbeitung eines Lärmaktionsplans (LAP) gemäß § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz für die Stadt Eberswalde 4. Runde und Überprüfung des Lärmaktionsplans 3. Runde entsprechend der in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und den Auftrag zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt ca. 59.500,00 € (brutto).

TOP 11.4

Vorlage: BV/0910/2023

Einreicher/zuständige Dienststelle:

65 - Tiefbauamt

Nachtragsvereinbarung Nr. 4 zum Bauvorhaben Verkehrsanlage Fahrradstraße Schellengrund, Straßenbau und Regenentwässerung in Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 259/42/23

Der Nachtragsvereinbarung Nr. 4 zum Bauvorhaben Fahrradstraße Schellengrund, Straßenbau und Regenentwässerung in Höhe von 147.902,91 EUR wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Nachtragsvereinbarung Nr. 4 mit der Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co. KG, Sachsenhausener Straße 7 in 16515 Oranienburg abzuschließen.

TOP 11.5

Vorlage: BV/0902/2023 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion CDU

Gehwege entlang der Biesenthaler Straße von der Eberswalder Straße bis zum Friedhof im Stadtteil Finow - Prüfauftrag zu den Sanierungsmöglichkeiten

Herr Jede teilt mit, dass die Biesenthaler Straße in einem sehr schlechten Zustand sei und der Flugplatz als Industriegebiet genutzt werde. Er regt an, dass die Biesenthaler Straße bis zum Gewerbegebiet ausgebaut werden sollte und bittet die Verwaltung, das so zu verhandeln.

Herr Herrmann teilt mit, dass sich der Flughafen im Wandel befinde. Die Verwaltung würde sich um Verhandlungen bemühen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Sanierungsmöglichkeiten der Gehwege entlang der Biesenthaler Straße zwischen Eberswalder Straße bis zum Friedhof im Stadtteil Finow zu prüfen. Im Rahmen der Prüfung sollen insbesondere auch Fördermöglichkeiten diesbezüglich untersucht und notwendige vorbereitende Maßnahmen veranlasst werden.

TOP 12

Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 13

Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

13.1 Herr Jede:

- teilt mit, dass ihm Bürgerinnen und Bürger zugetragen hätten, dass die DHL nicht zugestellte Pakete in Finow bei der BHG Handelszentrum GmbH in Finowfurt abgeben würde; er merkt an, dass nicht ortskundige Bürgerinnen und Bürger Probleme hätten, dorthin zu finden; weiterhin sei die Busverbindung dorthin sehr schlecht; er bittet die Verwaltung, dass dies gegenüber der DHL mit Nachdruck kommuniziert werde

Herr Herrmann informiert, dass die Vertriebsleitung in Berlin dabei sei, eine neue Postfiliale in Finow

einzurichten. Derzeit werde intensiv nach einem neuen Partner gesucht.

13.2 Herr Rennert:

- teilt mit, dass das Tor zum Sowjetischen Ehrenmal am Waldfriedhof mit einer Kette verschlossen sei und fragt nach den Gründen

Herr Herrmann teilt mit, dass die Frage mitgenommen werde.

Frau Oehler teilt mit, dass das Ehrenmal über den Haupteingang in der Freienwalder Straße und auch über den Eingang am Gertraudenpark erreicht werden könne.

13.3 Herr Parys:

- fragt zur Anbindung der Feuerwehr an die Fernwärme, ob es einen Punkt bei den unter der Erde liegenden Rohren gebe, an dem die angrenzenden unbebauten Grundstücke ebenfalls angeschlossen werden könnten

Frau Fellner teilt mit, dass die Stadt Bauherrin für die Verlegung der Fernwärmeleitung sei. Sie gehe davon aus, dass die EWE AG bereit sei, in die Verhandlung mit Interessenten zu gehen und auch technisch in der Lage wäre, Abzweigepunkte einzubauen. Im Moment gebe es keine Abzweigepunkte, weil es in der Umgebung keine anderen Nutzer und auch keine andere Nachfrage gebe. Sie führt aus, dass der Fernwärmeausbau Zukunftstechnologie sei. Insofern könne der Anbieter, der daran ein wirtschaftliches Interesse hätte, auf Nachfragen eingehen.

Herr Herrmann beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:43 Uhr.

gez. Götz Herrmann
Vorsitzender des
Hauptausschusses

gez. D. Wurmsee
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde (GOSTVVEW) wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen

